

# **Golfregeln und Golfetikette**



# **Inhalt**

## **1. Erklärungen**

## **2. Tips zum Spiel**

## **3. Golfetikette**

## **4. Golfregeln**

### **4.1. Blaue Pfähle**

### **4.2. Gelbe Pfähle**

### **4.3. Rote Pfähle**

### **4.4. Weiße Pfähle**

### **4.5. Ball verloren**

### **4.6. Ball unspielbar**

### **4.7. Ball in Ruhe bewegt**

### **4.8. Ball trifft anderen Ball auf dem Grün**

# 1. Erklärungen

Golf ist ein Spiel, bei dem es darum geht, einen Ball von einem Startpunkt (Abschlag) über eine gewisse Distanz zu einem Ziel (Loch) zu spielen. Folgende Begriffe werden dabei häufig verwendet:

**Handicap:** Gibt die Spielstärke des Spielers an (je niedriger, desto besser ist der Spieler) und ist einfach gesagt die Zahl, die der Spieler auf 18 Loch über Par spielt.

**Par:** Es gibt Par 3 (kurze Löcher), Par 4 (mittellange Löcher) und Par 5 Löcher (lange Löcher). Einfach gesagt sollte ein Spieler mit Handicap 0 sollte an jedem Loch Par spielen

**Birdie:** Eins unter Par

**Bogey:** Eins über Par (Doppelbogey = 2 über Par usw.)

**Gelände:** Ist die gesamte Fläche des Golfplatzes, ausser den Hindernissen (Bunker und Wasserhindernisse)

**Out of bounds:** Ist die Ausgrenze des Platzes (mit weissen Pfählen markiert)

**Tee:** Ist ein anderer Begriff für die Abschlagfläche eines Loches

**Fairway:** Heißt die kurz gemähte Fläche der Spielbahn

**Semirough:** Heißt das seitlich am Fairway etwas höher gemähte Gras

**Rough:** Ist das außerhalb der Spielbahn stehende sehr hohe Gras

**Grün:** Nennt man die am Loch sehr kurz gemähte Fläche, auf der geputtet (eingelocht) wird

**Unbewegliche Hemmnisse:** Das sind sämtliche künstliche Bestandteile des Platzes (Wege, Quelfassungen, Bewässerungsauslässe etc.)

**Tee:** Nennt sich auch das Hilfsmittel, auf das der Ball am Abschlag gelegt wird

**Pitchgabel:** Ist das Hilfsmittel, mit dem man das Einschlagloch des Balles auf dem Grün wieder ausbessert

**Drive:** Ist ein anderer Ausdruck für den ersten Abschlag an einem Loch mit einem Holz

**Divot:** Nennt man das beim Schlag herausgeschlagene Rasenstück

**Droppen:** Ist das Fallenlassen eines Balles mit ausgestrecktem Arm

**Fahne bedienen:** Ist der Vorgang, bei dem ein Spieler die im Loch steckende Fahne in der Hand hält und aus dem Loch zieht, wenn der Mitspieler seinen auf dem Grün liegenden Ball gespielt hat. (Nur nötig, falls der Mitspieler das Loch beim Spielen nicht sehen kann)

## 2. Tips zum Spiel

Die nachfolgenden Etikette- und Golfregeln sollen für einen fairen und geregelten Spielbetrieb sorgen, bei dem nicht zuletzt auch die Sicherheit hohen Stellenwert besitzt. Die Einhaltung der Etiketteregeln dient dem zügigen Spiel sowie der Schonung des Golfplatzes von Seiten der Spieler. Die Golfregeln sorgen für einen sportlich fairen Spielablauf im privaten Spiel und bei Turnieren. Golfregeln sind nicht dazu da, sich und andere Golfer bei diesem schönen Freizeitsport maßzuregeln. Vor und während des Spiels sorgt der Spieler selbst, in dem er sich organisiert, für zügiges Spiel und damit für Spaß am Golf. **Nichts ist schlimmer, als langsames Spiel und ständiges Warten.**

- Deshalb gilt:
1. Der Golfplatz, auf dem Sie spielen, ist immer Ihr eigener! Durch die Einhaltung der Etikette- und Golfregeln trägt jeder Golfer dazu bei, daß alle Mitglieder und Gäste viel Spaß am Spiel haben.
  2. Nur wer die Golfregeln gut kennt, kann sie auch anwenden und zu seinem Vorteil nutzen.

- Am Abschlag:**
- die Golftaschen werden seitlich vom Abschlag abgestellt
  - der Spieler bereitet sich vor (Tees, Pitchgabel, Ballmarker in der rechten Hosentasche)
  - der Spieler kündigt seinen Ball an, damit nicht zwei Spieler in einem Flight gleiche Bälle spielen
  - Bälle am Abschlag dürfen zwischen den Abschlagsmarkierungen oder bis **Maximal zwei Schlägerlängen** dahinter aufgeteet werden

In Wiggensbach gibt es folgende Farben bei den Abschlagsmarkierungen und Empfehlungen wer von welcher Farbe spielen sollte:

Herrenabschläge	Gelb	(Hcp 0-36)	Blau	(Hcp 37-54)
Damenabschläge	Rot	(Hcp 0-36)	Orange	(Hcp 37-54)

- am Abschlag bitte keine Probeschwünge mit Bodenkontakt
- die Spieler verhalten sich ruhig, wenn ein Mitspieler abschlägt

- Auf dem Fairway:**
- jeder Spieler läuft in Richtung seines Balles, jedoch maximal soweit, daß er auf Höhe des Spielers steht, der als nächstes an der Reihe ist (Sicherheit)
  - es ist immer der Spieler an der Reihe, dessen Ball am weitesten vom Loch entfernt ist
  - Probeschwünge sind erlaubt, durchaus auch mit Bodenkontakt
  - der Ball wird im Gelände gespielt, wie er liegt (nicht aufgeteet) und die Balllage darf nicht verbessert werden, bei Verstoß: **2 Strafschläge**
  - herausgeschlagene Divots bitte ordentlich zurücklegen und fest treten
  - Mitspielern sollte beim Suchen der Bälle geholfen werden
  - schnellere Flights bitte immer durchspielen lassen
  - sollte ein Ball versehentlich in Richtung anderer Spieler fliegen, so müssen diese mit einem lauten Ruf „**Fore**“ gewarnt werden
  - Spieler die den Ruf „Fore“ hören, sollten sich von dem Ruf weg drehen, nach vorne beugen und ihren Kopf schützen

- Auf dem Grün:**
- die Golftaschen sollten so abgestellt werden, dass sie beim Verlassen des Grüns in Laufrichtung zum nächsten Loch stehen
  - Pitchmarken auf den Grüns bitte unbedingt bitte ausbessern
  - die Puttlinie der Mitspieler sollte nicht betreten werden
  - der Spieler, dessen Ball am nächsten zur Fahne liegt, sollte die Fahne bedienen
  - beim Herausnehmen der Fahne auf den Lochrand achten, dass dieser nicht beschädigt wird
  - trifft ein Spieler, der vom Grün gespielt hat den Flaggenstock, so erhält er zwei Strafschläge (deswegen Fahne bedienen oder aus dem Loch nehmen)
  - Scores immer erst am nächsten Abschlag notieren, damit die Spielbahn für die nachfolgenden Flights wieder frei ist

**Dauer einer 18-Loch-Runde: 4 ½ Stunden**

### 3. Golfetikette

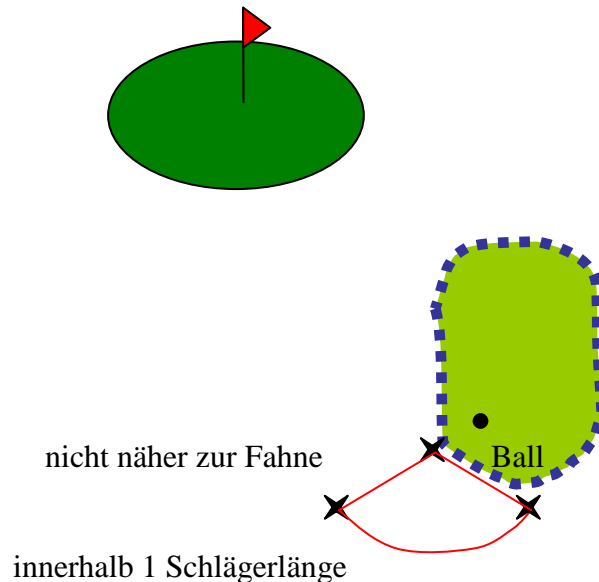
Die Etiketteregeln dienen der Sicherheit und Rücksichtnahme auf andere Spieler sowie der Schonung des Golfplatzes.

- Golfwagen bitte seitlich am Abschlag abstellen und nicht über den Abschlag ziehen
- Übungsschwünge stets so ausführen, daß nicht in Richtung eines anderen Spielers geschwungen wird und niemand getroffen werden kann
- Am ersten Abschlag hat der beste Spieler die Ehre, bei den weiteren Löchern der Spieler mit dem besten Ergebnis am zuletzt gespielten Loch. Bei gleichen Ergebnissen zweier oder mehrerer Mitspieler behält derjenige die Ehre der sie zuletzt innehatte (Restehre).
- Auf dem Abschlag bitte keine Probeschwünge mit Bodenkontakt
- Die Mitspieler verhalten sich ruhig, wenn ein Spieler den Ball anspricht und abschlägt
- Bitte immer erst schlagen, wenn die vorherigen Spieler außer Reichweite sind
- Sollte ein Ball versehentlich in Richtung anderer Spieler fliegen, diese mit einem lauten Ruf „**FORE**“ warnen
- Wenn der Ruf Fore zu hören ist, immer vom Schrei wegrehen, bücken und den Kopf mit den Händen schützen
- Auf dem Fairway bitte ohne Verzug weiterspielen (pro Loch max. 15 Min.)
- Divots zurücksetzen
- Beim Suchen eines Balles den Mitspielern helfen (max. Suchzeit 5 Min.)
- Schnellere Flights durchspielen lassen
- Bunker einebnen
- Golftaschen seitlich vom Grün abstellen und nicht über das Grün und Vorgrün ziehen
- Pitchmarken auf dem Grün ausbessern
- Beim Bedienen der Fahne auf den Lochrand achten
- Nach Beendigung des Loches dieses unverzüglich verlassen
- Ergebnisse immer erst am nächsten Abschlag auf der Scorekarte notieren

## 4. Golfregeln

### 4.1. Blaue Pfähle: Boden in Ausbesserung

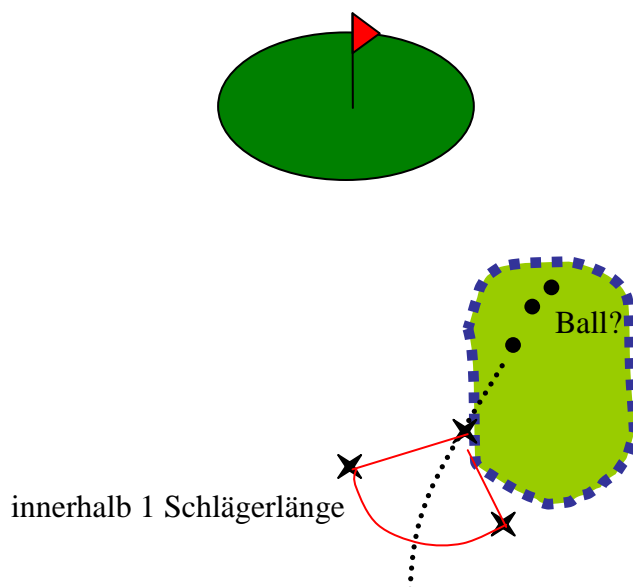
Kommt ein Ball innerhalb der **blauen Pfähle** zur Ruhe, so darf er **straflos** vom nächsten Punkt aus, wo durch die blauen Pfähle keine Behinderung mehr besteht (Balllage, Stand oder Schwung), innerhalb einer Schlägerlänge gedroppt (fallengelassen) werden.



Die gleiche Anwendung dieser Regel gilt, wenn Behinderung besteht durch:

- zeitweiliges Wasser
- unbewegliche Hemmnisse (alles Künstliche, z.B. Wege, Quelfassungen, Sprinklerauslässe etc.)
- Ball liegt in Spuren von Erdgänge grabenden Tieren
- Junganpflanzungen

**Ball in blauen Pfählen verloren:** Es kann **straflos** ein neuer Ball wie oben gedroppt werden, wobei dann der „nächst spielbare“ Punkt von dort bestimmt wird, wo der Ball die blaue Begrenzung gekreuzt hat. (Ausnahme: Dropzone)

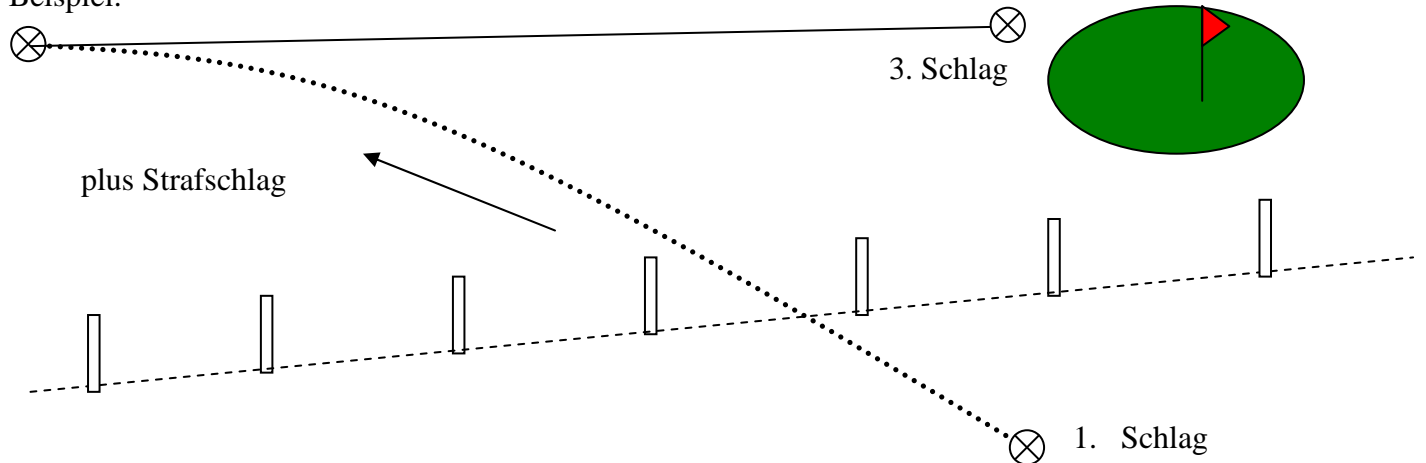




#### 4.4. Weiße Pfähle: Ausgrenze (oder auch „Out of bounds“ genannt)

Landet der Ball außerhalb der weißen Pfähle, so **muß** unter Hinzurechnung **eines Strafschlages** erneut ein Ball von dort gespielt werden, wo der letzte Schlag gespielt wurde.

Beispiel:



#### 4.4. Ball verloren:

Wird ein Ball im Gelände verloren, so muss wie bei weißen Pfählen unter Hinzurechnung **eines Strafschlages** erneut von dort gespielt werden, wo der letzte Schlag gespielt wurde.

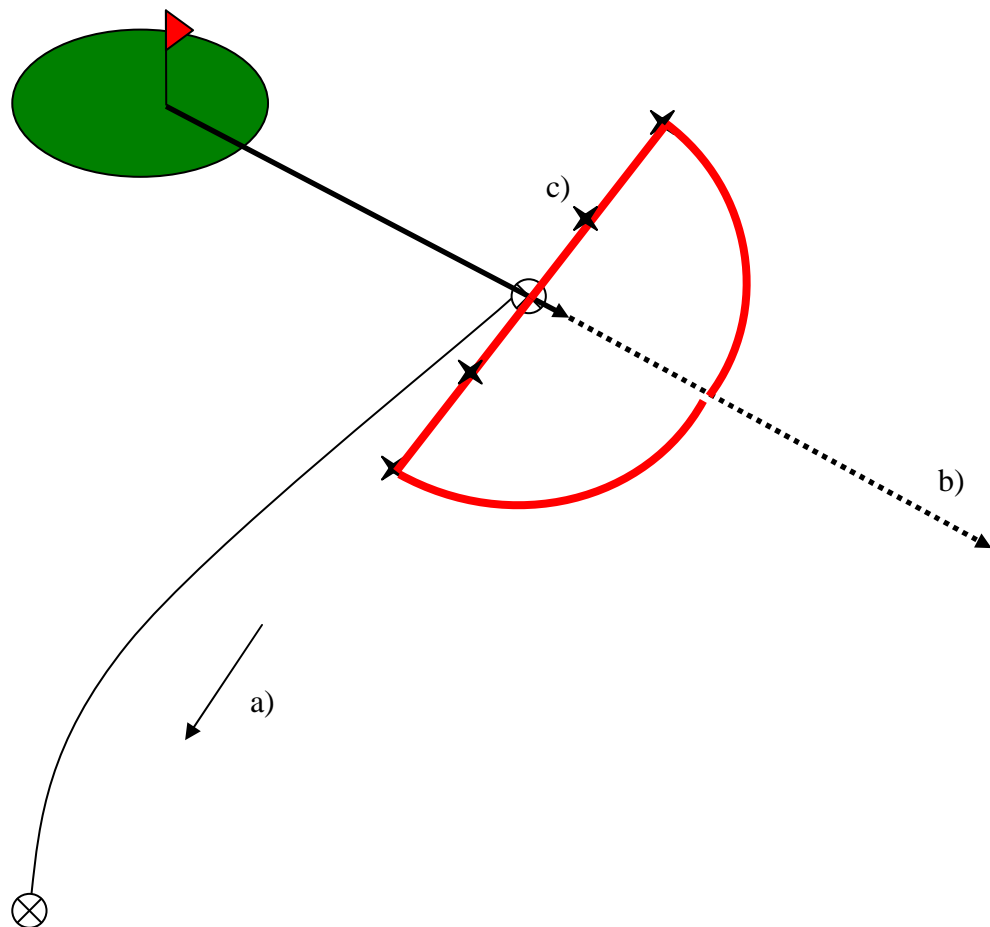
**Nur bei Ball im Aus oder bei Ball verloren:** Um sich während des Spiels unnötige Wege und auch Zeit zu ersparen, kann man auch einen provisorischen Ball spielen, wenn man nicht sicher ist, ob der Ball tatsächlich im Aus bzw. verloren ist. Dieser wird gleich nach dem ersten Schlag gespielt. Ist der erste Ball dann wirklich aus oder verloren, so wird der provisorische Ball zum Ball im Spiel (Zählweise wie bei Ball im Aus oder Ball verloren). Findet man den ersten Ball wieder und er ist nicht im Aus, so **muss** der erste Ball weitergespielt werden. Es werden dann keine weiteren Schläge für den provisorischen Ball hinzugerechnet.



**4.6. Ball unspielbar:** Kommt ein Spieler zu der Ansicht, das sein im Gelände liegender Ball nicht spielbar ist, so kann er diesen Ball für unspielbar erklären. Er kann dies immer tun, seine Mitspieler können ihm das nicht verbieten.

Der Spieler hat unter Hinzurechnung **eines Strafschlages** dann folgende Möglichkeiten:

- den Ball erneut von dort spielen, wo er den letzten Schlag gespielt hat
- den Ball auf der verlängerten Linie Fahne-Ball beliebig weit nach hinten droppen
- den Ball innerhalb zweier Schlägerlängen droppen



**4.7. Ball in Ruhe bewegt:** Ein Ball gilt als bewegt, wenn er seine ursprüngliche Lage verläßt und an einer anderen Stelle zur Ruhe kommt.

Bewegt ein Spieler versehentlich oder absichtlich seinen Ball, so erhält er einen Strafschlag und muß den Ball an die Stelle zurücklegen, wo er vorher lag.

**4.8. Ball trifft anderen Ball:** Trifft der Ball eines Spielers den Ball eines Mitbewerbers auf dem Grün, so muss der getroffene Ball an seine ursprüngliche Stelle zurückgelegt werden. Hat der Spieler dabei von außerhalb des Grüns gespielt, so ist das für ihn straflos. Hat er allerdings vom Grün gespielt und einen anderen (nichtmarkierten) Ball auf dem Grün getroffen, so erhält der Spieler 2 Strafschläge.